

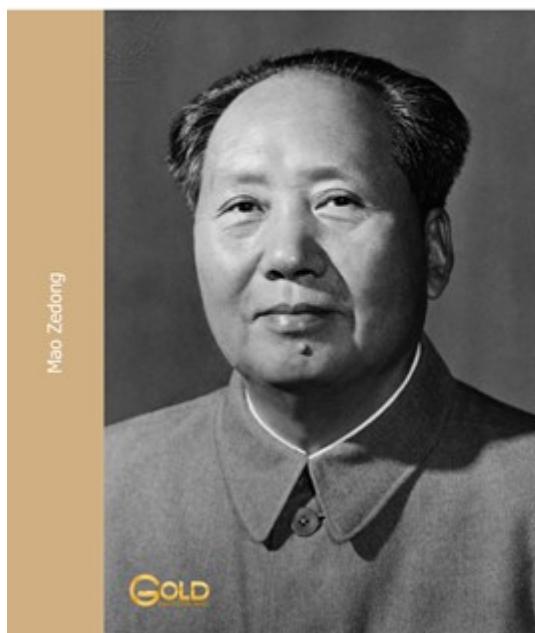
China vs USA: 2021 - Aufstieg des goldenen Ochsen & Sturz des kahlen Adlers

14.10.2020 | [Egon von Geyrerz](#)

Die Chinesen verstehen Langfristigkeit und sie haben unendliche Geduld. Sie wussten die ganze Zeit über, dass niemals die Notwendigkeit bestand, die USA finanziell oder militärisch anzugreifen. Denn China hat voll und ganz verstanden, dass sich die USA selbst zerstören würden.

AUGUST 15 1971:

**NIXON CLOSES THE GOLD
WINDOW AND DESTROYS
THE CURRENCY SYSTEM**



CHINA SAW IT COMING

PEOPLE'S DAILY AUGUST 1971:

"These unpopular measures reflect the seriousness of the US economic crisis and the decay and decline of the entire capitalist system."

"mark the collapse of capitalist monetary system with the US dollar as its prop"....
"Nixon's new economic policy cannot extricate the US from financial and economic crisis."

Politik und Prinzen - Eine schlechte Mischung

Die Herzogin von Sussex, die ihren armen Gatten, Prinz Harry, in den US-Wahlkampf hineinzog, meinte, dass dies der wichtigste Wahlkampf der Geschichte werde. Sie wird höchstwahrscheinlich Recht behalten, wenn auch aus den falschen Gründen. Meghan Markle ist der Ansicht, dass nur ein Sieg Bidens die USA retten könnte, in erster Linie weil sie Trump nicht ausstehen kann (was auf Gegenseitigkeit beruht). Hinsichtlich der Frage, was den Einbruch von Wirtschaft und Währung der USA noch stoppen könnte, ist es wahrscheinlich gar nicht so wichtig, wer die US-Präsidentswahlen gewinnen wird.

Sicher ist zumindest, dass Bidens politische Ansätze Amerika viel schneller in den Bankrott treiben werden als die Trumps. Die verschwenderischen Demokraten werden Schuldenerlasse in Billionenhöhe durchsetzen, die Staatsausgaben erhöhen und die Steuern für die Massen senken.

Die Chinesen haben geduldig auf diesen Moment gewartet. Schon vor einem halben Jahrhundert hatten sie "den Zusammenbruch des kapitalistischen Geldsystems, das sich auf den Dollar stützt" prognostiziert. Und sie sollten so Recht damit behalten...

Die Tage des Dollars sind gezählt

Ein effektiver Verlust von 98% - gegenüber Gold - und ein Verlust von 78% gegenüber dem Schweizer Franken zeigt der Welt, dass die Tage des Dollars gezählt sind. Werden wir also bald erleben, wie der kahle US-Adler zu Boden fällt und ein Phönix aufsteigt in Form einer neuen Weltwährung, wie es ein Artikel des Economist aus dem Jahr 1988 nahelegt?

Der Dollar-Crash ist zumindest garantiert, und ein Sieg Bidens wird diese Entwicklung beschleunigen. Dennoch ist es unwahrscheinlich, dass wir in nächster Zeit eine neue Weltwährung sehen werden. Während der Dollar fällt und mit ihm die US-Wirtschaft, wird China Schritt für Schritt zur nächsten dominanten Wirtschaftskraft und Supermacht aufsteigen. Doch auch das braucht seine Zeit. Zuvor werden wir Chaos im globalen Finanzsystem erleben, Wirtschaftseinbrüche in vielen Ländern sowie politische Umstürze, Aufstände und Kriege.

Biden - Ein Beschleuniger des Niedergangs der USA

Also: Könnte all das durch einen Sieg Bidens bewirkt werden? Nein, nicht allein. Wie auch schon das Corona-Virus den Fall der US-Wirtschaft und Weltwirtschaft beschleunigt hat, so wird Biden der Impulsgeber für einen beschleunigten Niedergang der USA sein. Beide Ereignisse wären ohnehin eingetreten, wenn auch wohl nicht ganz so drastisch wie mit diesen wirkungsvollen Impulsgebern - CV und Biden.

Die anstehenden Wahlen in den USA werden bittere Folgen für die USA und die Welt haben - ganz gleich, wer gewinnt. Wahrscheinlich wird aggressiv gekämpft werden - nicht nur vor dem 4.November, sondern viel mehr noch nach der Bekanntgabe des Wahlergebnisses. In unzähligen Foren wird dieses Ergebnis debattiert und angefochten werden - wie z.B. vor den Gerichten, in den Medien, den Straßen, den Familien und natürlich in der Politik.

Churchill - Wir werden an den Stränden kämpfen

Die allgegenwärtigen Kämpfe erinnern mich an eine Rede Winston Churchills vor dem Parlament im Juni 1940 nach der Evakuierung der britischen Expeditionsstreitkräfte aus Dünkirchen:

„[...]Wir werden an den Stränden kämpfen, wir werden an den Landungsplätzen kämpfen, wir werden auf den Feldern und auf den Straßen kämpfen, wir werden in den Hügeln kämpfen. [...]“

Natürlich sollte Churchills Ansprache dazu dienen, die Nation zu einigen und auf die anstehenden schweren Kriegsanstrengungen vorzubereiten. Die US-Wahlen hingegen werden extrem spaltende und schädliche Folgen für die USA haben, ganz gleich, welcher Kandidat gewinnen wird.

Also: 2021 wird wahrscheinlich nicht nur den Beginn eines schweren und langandauernden ökonomischen Abschwungs in den USA markieren, sondern auch den Beginn einer ausgedehnten Periode extremer politischer wie sozialer Disharmonie und Unzufriedenheit.

Erinnerungen an bessere Zeiten

Ich habe gerade erst mein 52. Arbeitsjahr begonnen. Ich kann mich aber noch gut an das Leben davor erinnern, als kleiner Junge in Schweden, damals in den 1950ern. Es war eine Zeit, als die Familie noch der Kern der Gesellschaft war, als Recht und Ordnung vollkommen respektiert wurden. Schweden war damals eine homogene Gesellschaft mit nur wenigen Immigranten.

Es gab nur sehr wenig Kriminalität und praktisch keine Gewalt. Ich erinnere mich, wie ich Kirchen auf dem Land besuchte. Ihre Türen standen offen und das Kirchensilber stand ungeschützt in den Regalen. Kleine Kinder konnten sich frei bewegen, ohne Schutz der Eltern. Kaum jemand fuhr im Urlaub ins Ausland, hatte ein Auto oder ein Fernseher. Die Wirtschaft war kräftig und beruhte auf echtem Geld und geringen Schulden.

Die Lebensqualität war weitaus höher als heute. Und ich meine damit keine materiellen Dinge; die Menschen waren viel glücklicher mit weniger Stress und hoher Achtung vor ihren Mitmenschen. Es gab Integrität mit starken moralischen und ethischen Werten.

Das Ende einer Ära

Ich bin mir schon im Klaren, dass all das nach dem nostalgischen Schwelgen eines reiferen Mannes oder aber Geschichtsschönung klingen mag. Vielleicht ist eine solche Kritik auch nicht ganz unberechtigt. Ich bin jedoch der festen Überzeugung, dass wir in der aktuellen Phase hinsichtlich Lebensqualität, Werte, Kriminalität, Ehrlichkeit, Integrität wirklich am Ende eines Zyklus stehen. Die heutige, schuldenbasierte Wirtschaft mit falschem Geld und falschen Werten sorgt eindeutig für eine sehr unglückliche Gesellschaft und viele unzufriedene Menschen.

Und deswegen muss der laufende Zyklus bald schon zu Ende gehen. Die Welt braucht einen veritablen Waldbrand, der die Schulden zerstört und alle Blasen-Assets, die durch gedrucktes Geld und wertlose Schulden finanziert wurden. Der kommende Einsturz des globalen Schuldenkonstrukts wird für die Welt eine Erholung sein, aber er wird natürlich auch mit einer langen Zeit des Leidens einhergehen. Doch erst nach einem solchen Niedergang kann die Welt wieder in einen neuen Zyklus treten - und erneut wachsen und aufblühen auf Grundlage eines soliden Geld- und Finanzsystems, das auf wahren Werten aufbaut - moralischen wie materiellen.

Ein halbes Jahrhundert dramatischer globaler Veränderungen

Während meines Arbeitslebens von einem halben Jahrhundert haben sich auch bestimmte Dinge auf dieser Welt drastisch verändert. Die Tabelle unten zeigt, was mit den Schuldenständen, dem Dollar, dem BIP & Aktienkursen während meiner 51-jährigen Arbeit in der Finanzwelt passiert ist - zwischen 1969 und 2020. Die US-Staatsverschuldung ist um das 75-fache gestiegen, während das US-BIP nur um das 20-fach wuchs. Einen deutlicheren Hinweis darauf, dass die US-Wirtschaft auf Reserve fährt und dass immer mehr Schulden benötigt werden, um noch nominales BIP-Wachstum zu erzeugen, kann es nicht geben.

Schuldenausfall kommt

Das Verhältnis von Schulden zu BIP für die USA hat jetzt 135% erreicht, Tendenz steigend; 1969 waren es, zum Vergleich, 35%. Mit Blick auf zukünftiges Wachstum sind solche Schuldenstände untragbar. Angesichts fallender Steuereinnahmen und steigender Ausgaben liegt die Chance, dass diese Schulden jemals reduziert werden, bei null. Wenn nun die Zinssätze steigen, werden die USA nicht einmal mehr in der Lage sein, den Schuldendienst zu leisten. Folglich kann ein Schuldenausfall in den kommenden Jahren als sehr wahrscheinlich gelten.

THE FALL OF THE US EMPIRE

	1969	2020	CHANGE
US Federal debt	\$360 billion	\$27 trillion	Up 75x
US total debt	\$1.5 trillion	\$81 trillion	Up 53x
US GDP	\$1 trillion	\$20 trillion	Up 20x
US debt to GDP	35%	135%	Up 4x
CHINA GDP	\$80 billion	\$14 trillion	Up 175x
Dow Jones	800	27,170	Up 34x
Gold	\$35	\$1,860	Up 53x
US\$ vs Gold	\$35	\$1,860	Down 98%
US\$ vs Swiss Franc	4.30	0.927	Down 79%

Während sich das Bruttoinlandsprodukt der USA seit 1969 verzwanzigfacht hat (20x), wuchs das BIP Chinas um das 175-fache! Es kann kaum Zweifel daran bestehen, dass China die nächste ökonomische Supermacht der Welt wird. Nur eine Revolution in China könnte diese Entwicklung stoppen.

Seit 1969 ist Gold um das 53-fache gestiegen und der Dow um das 34-fache. Bei einer Reinvestition der Dividenden nach steuerlichen Abzügen läge der Anstieg des Dow ungefähr gleichauf mit Gold.

Ich hatte diesen Artikel mit dem 1971 formulierten Standpunkt Chinas hinsichtlich der zukünftigen Entwicklungen des Dollars und der US-Wirtschaft begonnen. Die Schuldenexplosion und das langsame BIP-Wachstum sind klare Indizien dafür, wie richtig China damit lag.

Doch der 98%ige Fall des Dollars gegenüber Gold und sein 79 %iger Fall gegenüber dem Schweizer Franken sind eine Bestätigung der 1971 von China formulierten Prognosen:

“[...] wie ernst es um die Krise der US-Wirtschaft sowie den Verfall und Niedergang des gesamten kapitalistischen Systems steht.”

“[...] markieren den Zusammenbruch des kapitalistischen Geldsystems, das sich auf den US-Dollar stützt. [...] Nixons neue Wirtschaftspolitik wird es nicht schaffen, die USA aus ihrer finanziellen wie ökonomischen Krise zu holen.“

Da haben wir es also: Die weisen Chinesen sahen schon vor einem halben Jahrhundert, was mit den USA, dem US-Dollar und dem kapitalistischen System passieren würde; und sie wussten schon damals, dass sie die Haupterben sein würden.

Die Zerstörung von Währungen und der Fall von Imperien ist jedoch nichts Neues in der Geschichte. Von Mises formulierte dieses Phänomen sehr eloquent:



There is no means of avoiding the final collapse of a boom brought about by credit expansion. The alternative is only whether the crisis should come sooner as the result of voluntary abandonment of further credit expansion, or later as a final and total catastrophe of the currency system involved.

— Ludwig von Mises —

AZ QUOTES

"Es gibt keine Möglichkeit, den finalen Zusammenbruch eines Booms zu verhindern, der durch Kreditexpansion erzeugt wurde. Die einzige Alternative lautet: Entweder die Krise entsteht früher durch die freiwillige Beendigung einer Kreditexpansion, oder sie entsteht später als finale und totale Katastrophe für das betreffende Währungssystem."

2021 - Das chinesische Jahr des goldenen Ochsen



2021 wird das chinesische Jahr des metallenen oder

goldenen Ochsen werden. Auf dieses Jahr fällt zudem das 50. Jubiläum der fatalen Entscheidung Nixons, die Golddeckung des Dollars auszusetzen.

Während sich in China der goldene Ochse erhebt, wird der kahle US-Adler zu Boden fallen - symbolisch für den Sturz des Dollars und der US-Wirtschaft.

2021 wird wahrscheinlich ein unheilvolles Jahr für die Weltwirtschaft werden. Vielleicht werden wir nicht die "finale und totale Katastrophe für das Währungssystem" in ihrer Gänze erleben, den Beginn des finalen Dollar-Einbruchs und große Schübe bei Gold & Silber wahrscheinlich schon.

Alle, die noch den Dollar und andere abwertende Währungen halten, werden es bald bereuen, kein echtes Geld in Form von physischem Gold und Silber zu besitzen.

© Egon von Geyrerz
[Matterhorn Asset Management AG](#)

Dieser Artikel wurde am 30. September 2020 auf www.goldswitzerland.com veröffentlicht.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/468058-China-vs-USA---Aufstieg-des-goldenen-Ochsen-und-Sturz-des-kahlen-Adlers.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).